

P F L E G E A N L E I T U N G

PVC-, CV- und Linoleum-Bodenbeläge im Haushalts-/Wohnbereich

1. Vorbeugende Maßnahmen

Ein großer Teil des üblichen Schmutzeintrages kann durch Schmutzfangmatten vor den Eingängen bzw. in den Eingangsbereichen vermieden werden. Diese müssen in die laufende Reinigung einbezogen werden, um ihre Funktion langfristig erfüllen zu können.

2. Bauschlußreinigung

Der neu verlegte Bodenbelag muß vor der Benutzung einer Bauschlußreinigung unterzogen werden, um produktionsbedingte Rückstände und Bauverschmutzungen zu entfernen. Hierzu CC-PU-Reiniger oder CC-Grundreiniger R in einem Verhältnis von 1:5 bis 1:10 mit Wasser verdünnt einsetzen. Bei geringen Bauverschmutzungen die Konzentration dem Verschmutzungsgrad entsprechend verringern. Die Reinigungslösung auf dem Belag verteilen und diesen nach einer Einwirkzeit von ca. 10 Minuten schrubben. Soll im Anschluss eine Einpflege mit CC-Bodenglanz oder CC-Vollpflege erfolgen (vgl. Punkt 3.1), zum Schrubben den CC-Padmeister mit grünem Pad verwenden. Die Schmutzflotte mit saugfähigen Breitwischmopps oder einem Wassersauger (z.B. einem CC-Sprühsauger mit Hartbodenadapter) aufnehmen und den Belag anschließend mit klarem Wasser neutralisieren, bis alle Reinigungsmittelreste vollständig beseitigt sind.

3. Einpflege und Auffrischung

Nach der Bauschluß- oder Grundreinigung erfolgt eine Einpflege, bevor der Fußboden begangen wird. Durch die Einpflege wird der Belag geschützt, die Schmutzhaftung verringert und die laufende Reinigung erleichtert.

3.1 Bei Belägen ohne werkseitige Oberflächenvergütung zum Aufbau einer Pflegeschicht CCVollpflege (matt) oder CC-Bodenglanz (glänzend) unverdünnt in Form eines gleichmäßigen dünnen Filmes auftragen. Hierzu den CC-Wischwiesel mit Einwischerbezug oder einen flusenfreien Breitwischmopp verwenden. Für erhöhten Schutz einen zweiten Auftrag durchführen, wenn der Pflegefilm trocken und trittfest ist (ca. 45 Minuten). Die Befilmungen über Kreuz aufbringen. Nach dem Trocknen der letzten Schicht über Nacht ist der Belag begehbar.

3.2 Bei Belägen mit werkseitiger Oberflächenvergütung ist die unter Punkt 3.1 beschriebene Einpflege zur Aufbringung eines zusätzlichen Schutzfilmes lediglich in stärker beanspruchten Bereichen (z.B. Flure, Küchen) direkt nach der Bauschlußreinigung erforderlich. In den anderen Bereichen erfolgt die erste Pflegebehandlung bedarfsabhängig erst nach einiger Zeit der Nutzung (z.B. nach 4-6 Monaten), um stumpf gewordene oder leicht verkratzte Oberflächen wieder aufzufrischen. Diese Auffrischung sollte regelmässig nach Bedarf wiederholt werden. Hinweis: Für einige Beläge wird keine Pflegebehandlung gemäß Punkt 3. empfohlen. Bitte beachten Sie auch die Pflegehinweise für Ihren speziellen Belag. Im Zweifel rufen Sie uns an.

4. Laufende Reinigung und Pflege

4.1 Für eine optimale Werterhaltung und ein ausgezeichnetes Ergebnis bei der Beseitigung auch stärkerer Verschmutzungen (z.B. in Fluren, vor Küchenzeilen) empfiehlt sich eine regelmässige Reinigung mit CC-PU-Reiniger in Verdünnung 1:200 und bei Bedarf eine Pflege/Auffrischung mit CC-Bodenglanz bzw. CC-Vollpflege. Einerseits wird auf diese Weise vermieden, dass nicht vollständig aufgenommener Schmutz bei der Reinigung in den Pflegefilm eingelagert wird, zum anderen ist die bedarfsgerechte Auffrischung stumpf gewordener Pflegefilme möglich.

4.2 Alternativ zu vorstehend beschriebener Vorgehensweise kann zur Beseitigung der täglichen Verschmutzungen und gleichzeitigen leichten Pflege CC-Bodenglanz, CC-Vollpflege oder auch der CC-Fußbodenreiniger R 1000 in Verdünnung 1:200 verwendet werden. Dosierungshinweise bitte genau beachten, nicht überdosieren !

5. Grundreinigung

Durch die Beanspruchung und den damit verbundenen Verschmutzungsgrad ist in bestimmten Zeitabständen eine Grundreinigung des Bodenbelages erforderlich. Abhängig von der Stärke der Beanspruchung und der Art der Unterhaltsreinigung kann dies im Haushaltsbereich z.B. alle 12 Monate der Fall sein. Alte Pflegefilme, hartnäckige Verschmutzungen und andere Rückstände, die das Aussehen der Oberfläche beeinträchtigen, werden durch die Grundreinigung entfernt. Hierzu CC-Grundreiniger R in einer Verdünnung von 1:5 mit Wasser auftragen und den Boden nach einer Einwirkzeit von 10-15 Minuten mit einem Schrubber oder dem CC-Padmeister mit grünem Pad schrubben. Bei besonders hartnäckigen Rückständen CC-Grundreiniger R unverdünnt verwenden. Die Schmutzflotte vollständig mit saugfähigen Breitwischmopps oder einem Wassersauger (z.B. einem CCSprühsauger mit Hartbodenadapter) aufnehmen und den Belag anschließend mit klarem, wenn möglich, warmem Wasser neutralisieren, bis alle Schmutz- und Reinigungsmittelreste vollständig beseitigt sind (das Wischwasser schäumt dann nicht mehr !). Anschließend muß wieder eine Einpflege oder Auffrischung (wie unter Punkt 3 beschrieben) erfolgen.

6. Entfernung von Flecken und Gummiabsatzstrichen

Hartnäckige Flecken und Gummiabsatzstriche, die nicht mit den Methoden der laufenden Reinigung und Pflege beseitigt werden können, lassen sich mit CC-Elatex in Verbindung mit einem Tuch oder kratzfreien Pad entfernen. Da das Produkt auch Pflegefilme anläßt, ist die behandelte Stelle nach Entfernen von Schmutz und Reinigungsmittelresten durch Wischen mit einem mit dem Einpflegeprodukt angefeuchteten Tuch zu sanieren. Flecken möglichst umgehend entfernen, da sich bestimmte Fleckenarten bei der Alterung im Belag festsetzen und dann nur schwierig oder unvollständig beseitigt werden können.

Durch Übergabe dieser Reinigungs- und Pflegeanleitung an seinen Auftraggeber erfüllt der Auftragnehmer seine Verpflichtung gemäss SIA.